

PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION

19. November 2012 || Seite 1 | 2

3D-Lokalisierung in Museen

Fraunhofer IIS zeigt awiloc®-Technologie vom 22.–24. November 2012 auf der MUTEK in Leipzig, Halle 2 (Stand H30).

Handliches Taschenformat, kinderleichte Bedienung: Multimedia-Guides mit awiloc®-Lokalisierung bieten heute Museumsbesuchern Zusatzinhalte, die sie sich wünschen – und zwar genau dort, wo sie gebraucht werden. Und das so einfach, als hätte der Besucher seinen persönlichen Guide. Denn wo herkömmliche Lokalisierungssysteme wie GPS in Innenräumen an ihre Grenzen stoßen, bietet awiloc® eine bis auf wenige Meter genaue Lokalisierung für die punktgenaue Bereitstellung von Multimediainhalten.

Statt sich durch gedruckte Museumsführer zu kämpfen, können Ausstellungsbesucher heute die passenden Hintergrundinformationen zum Exponat multimedial erhalten. Was hat es mit der Skulptur auf sich? Wie lebten die Einwohner der historischen Städte früher? Damit Museumsbesucher Kunst, Geschichte oder Technik neu erleben, setzen Museen und Applikationsentwickler auf die WLAN-basierte 3D-Lokalisierungstechnologie awiloc® des Fraunhofer-Instituts für Integrierte Schaltungen IIS.

Kein Nummern- und Tastensuchen

Mit awiloc® entfällt die unnötige Nummern- und Tastensuche für den passenden Inhalt, denn mobile Geräte wie Smartphones erkennen damit automatisch, bei welchem Exponat der Besucher sich gerade aufhält, und können so die passenden Inhalte anbieten. Der Besucher kann sich somit ganz auf die Ausstellung konzentrieren und einlassen.

awiloc® ist datenschutzrechtlich geprüft, erlaubt eine 3D-Lokalisierung mit einer Genauigkeit von wenigen Metern und kann als reine Softwarelösung einfach in mobile Museum-Guides integriert werden. Für die Lokalisierung ist keine vernetzte WLAN-Infrastruktur und keine Datenkommunikation nötig.

Redaktion

Thoralf Dietz | Telefon +49 9131 776-1630 | thoralf.dietz@iis.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS |
Am Wolfsmantel 33 | 91058 Erlangen | www.iis.fraunhofer.de |

Erfolgreiche Partnerschaft

Zahlreiche Museen und Applikationsentwickler setzen schon heute auf awiloc®, damit Museumsbesucher passende Hintergrundinformationen zum Exponat über Multimedia-Guides erhalten. Zum Einsatz kommt awiloc® z. B. im Heinz Nixdorf MuseumsForum, im Haus der Geschichte in Baden-Württemberg oder im Museum Industriekultur in Nürnberg. Museumsprojekte in London, München und Wien sind in Vorbereitung.

Das Fraunhofer IIS arbeitet hierbei international mit erfahrenen Anbietern von Multimedia-Guides zusammen. Partnerbeispiele sind NOUS Wissensmanagement (Wien), die InformationsGesellschaft/xpedeo (Bremen) oder Antenna International™ (Berlin).

.....
PRESSEINFORMATION

19. November 2012 || Seite 2 | 2
.....



Mit awiloc®-Lokalisierung und interessanten Zusatzinhalten führen moderne Multimedia-Guides die Besucher durch Museen.

© Fraunhofer IIS

Die **Fraunhofer-Gesellschaft** ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 60 Institute an Standorten in ganz Deutschland. Mehr als 20 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bearbeiten das jährliche Forschungsvolumen von 1,8 Milliarden Euro. Davon fallen 1,5 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Über 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft aus Aufträgen der Industrie und öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Internationale Niederlassungen sorgen für Kontakt zu den wichtigsten gegenwärtigen und zukünftigen Wissenschafts- und Wirtschaftsräumen.

Weitere Ansprechpartner

Karin A. Loidl | Telefon +49 911 58061-9413 | Karin.Loidl@iis.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS | www.iis.fraunhofer.de